

#1 September 2021

TARIFRUNDE AIRBUS



Tarifverhandlung beginnt

AIRBUS muss jetzt Antworten geben

Heute haben die Tarifverhandlungen über die Zukunft der acht Airbus-Operations- und Premium-AEROTEC-Standorte begonnen. Zu Beginn der Verhandlung haben wir erneut unseren Vorschlag unterbreitet und unsere roten Linien deutlich gemacht. Mit unserem Vorschlag würden wir die Gründung eines neuen Unternehmens – der ASA – akzeptieren, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

Die aktuellen Arbeitsanteile aller heutigen Standorte von Airbus Operations und der Premium AEROTEC werden langfristig garantiert. Die gesamte Premium AEROTEC geht mit in die neue Struktur. Alle Standorte werden an Zukunftsprogrammen wie z.B. die Nachfolge des A320-Programms beteiligt.

„Die Verhandlung war ein angemessener Auftakt für schwierige Gespräche. In der zweiten Verhandlung nächste Woche muss die Geschäftsführung zeigen, ob sie weiterhin in die Eskalation gehen will oder mit uns ernsthaft über die Zukunft von Airbus und Premium AEROTEC spricht,“ fasst **Daniel Friedrich**, Bezirksleiter der IG Metall Küste und Verhandlungsführer für die IG Metall die erste Verhandlung zusammen. „Wir erwarten klare Zusagen zur Zukunft von allen acht Standorten von Airbus Operations und Premium AEROTEC.“

„Wir nehmen unseren Vorschlag sehr ernst. Der Arbeitgeber hat uns heute leider nicht überrascht und auch in der ersten Verhandlung warteten wir vergebens auf tiefere Antworten“, so **Holger Junge**, Konzernbetriebsratsvorsitzender von Airbus. „Der Ball liegt beim Arbeitgeber. Wir erwarten für die nächste Verhandlung deutlich konkretere Aussagen vom Arbeitgeber.“

Wenn der Arbeitgeber nicht bereit ist, über Zukunft zu reden, dann müssen wir für einen Sozialtarifvertrag streiten.

Nächste Verhandlung: 07. September 2021 in Hamburg

